17.04.2024

GENERATIONENWECHSEL BEI RIPARO

Vor etwas mehr als sieben Jahren gründeten die früheren Innovation Group Manager Jürgen Schmidt und Steffen Struwe den Schadensteuerer Riparo. Jetzt treten die beiden Gründer in die zweite Reihe und übergeben der nächsten Generation die Leitung in der Zentrale in Holzgerlingen. „Wir treten einen Schritt zurück, bleiben aber weiterhin an Bord“, beschreibt Jürgen Schmidt die Entwicklung. Gemeinsam mit Steffen Struwe wird er Mitglied der Geschäftsleitung bleiben und Riparo auch nach wie vor in der Branchenöffentlichkeit vertreten, aber nicht mehr federführend das Kerngeschäft vorantreiben.

STARKES TEAM MIT ZWEI FRAUEN AN DER SPITZE

Diese Aufgabe nehmen jetzt Ulrike Thumm, Caroline Leifer und Michele Tancredi wahr. Sie haben zum 1. April dieses Jahres gemeinsam die Leitung übernommen. Die neuen Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer sind ebenfalls Gründungsmitglieder von Riparo und verfügen über viel Erfahrung im Schadenbusiness. Ulrike Thumm (49) ist verantwortlich für die Bereiche Kundenbetreuung, Personal und IT. Als gelernte Versicherungskauffrau verfügt Sie über 30 Jahre Erfahrung in der Versicherungswirtschaft und im Schadenmanagement. Auch Caroline Leifer ist seit mehr als 15 Jahren in den Bereichen Finanzen, Controlling und Schadenmanagement unterwegs. Die 37-jährige verantwortet diese Schwerpunkte jetzt auch in der Geschäftsleitung. Für viele Werkstätten ist vor allem Michele Tancredi (50) ein bekanntes Gesicht. Er hat mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Werkstattbranche und im Schadenmanagement, ist gelernter Lackierermeister und sitzt im Prüfungsausschuss der Fahrzeuglackierer in Stuttgart. Bei Riparo hat er bisher das Werkstatt- und Netzwerkmanagement maßgeblich gestaltet und wird auch weiterhin für diese Bereiche verantwortlich bleiben.

KEINE VERÄNDERUNG AN DER SPITZE VON RI WERKSTATTSERVICE

Auch Marco Weitner ist von Anfang an bei Riparo als Gründungsmitglied mit an Bord. Der 47-jährige ist und bleibt Geschäftsführer von ri Werkattservice. In diesem Unternehmen bündelt der Schadensteuerer seinen Ersatzteilservice, die Vermittlung von Unfallersatzwagen und das Geschäft mit der Werkstattausrüstung. Auch er ist ausgebildeter Versicherungskaufmann und verfügt über 25 Jahre Erfahrung im Schadenmanagement.

AUF WACHSTUMSKURS BLEIBEN

Für dieses Jahr wollen Ulrike Thumm, Caroline Leifer, Michele Tancredi und Marco Weitner Riparo weiterhin auf Wachstumskurs halten. Beim Redaktionsbesuch im Januar bekräftigte die alte und neue Geschäftsleitung, dass nach dem Einstieg der Kfz-Versicherer R+V, Provinzial und Württembergische der Anteil am gesteuerten Schadengeschäft bei allen Versicherungskunden gesteigert werden soll. In der Zentrale in Holzgerlingen wurden bereits neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingestellt und die Büroräume noch einmal erweitert.

Christian Simmert